
Subject: Nochmal Soja
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 11:56:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lest euch das mal durch
<http://focus.msn.de/G/GN/gn.htm?snr=130598&streamsnr=327>

Ich glaub jetzt ess ich nur noch Soja

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 16 Mar 2006 11:59:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was mich jedoch wundert, dass die Meldung fast 2 Jahre alt ist und es noch nichts Neues dazu gibt?

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 12:03:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da hast du Recht, das hab ich gar nicht bemerkt. Vielleicht dauerts noch, oder vielleicht forscht man nicht mehr, denn einen Stoff zu erforschen und zu vermarkten, der keine Gewinne bringt, macht keinen Sinn, weil jeder einfach Soja isst und fertig und sich nicht teuer das Zeug kaufen wird.

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Unkreativer](#) on Thu, 16 Mar 2006 12:05:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stimmt. Allerdings wäre doch eine angereicherte Tablette für viele doch sinnvoll, schließlich will man ja nicht alle immer das Sojazeug essen.
Aber ich bin jetzt etwas hin und her gerissen, ich habe auch schon Meinungen gehört, dass Sojamilch sich sogar negativ auf das Haar auswirken kann...

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [pilos](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:07:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bennie schrieb am Don, 16 März 2006 12:56Lest euch das mal durch
<http://focus.msn.de/G/GN/gn.htm?snr=130598&streamsnr=327>

Ich glaub jetzt ess ich nur noch Soja

das problem ist das equol (Daidzein-Metaboliten) durch darmbakterien erst produziert wird...und diese bakterien haben nicht alle....

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:28:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Woher weißt du das und hast du schon mal probiert Soja zu essen, um festzustellen, ob du diese Bakterien hast. Ich probiere es denk ich mal aus.

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:33:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja aber überleg doch mal, sicher wäre es sinnvoller, aber kein Manager der Welt, einschließlich mir als zukünftigen fast Betriebswirt (und ich hätte Dustasterid weiterentwickeln lassen) wird nicht noch einen Cent in die Entwicklung eines Haarwuchsmittels investieren, wenn man den selben Effekt mit z. B. 200 Gramm Soja (ist von mir jetzt so angenommen, aber man braucht ja nur mal genauer zu schauen, wieviel Soja die Japaner essen) bewirken kann. 250 Gramm Soja kosten 1,50 Euro glaub ich also kannst du für einen konzentrierten Wirkstoffe auch nicht mehr verlangen. Also wird das ganze ein Verlustgeschäft, überleg mal was die Entwicklung, Zulassung, Vermarktung kostet. Das erklärt schon viel.

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:38:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Außerdem würde es schon auch erklären, was ich im anderen Thread schon versucht habe, deutlich zu machen. Wenn Japaner, die sich traditionell/kulturell viel von Soja ernähren, weniger zu Haarausfall und auch Prostata- Erkrankungen neigen, ergibt das mehr Sinn als die Erklärung die ich immer annahm, das Finasterid in Soja enthalten ist. Sicherlich ist das auch der Fall, aber bezüglich Upregulation hätten die Japaner ja dann dasselbe Problem wie wir Fin- Schlucker. Gibt es aber den Stoff, werden die Haare dauerhaft geschützt. Aber irgendwie ist es sicher zu schön, um wahr zu sein.

Subject: Re: Nochmal Soja

Posted by [pilos](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:40:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bennie schrieb am Don, 16 März 2006 14:28Woher weißt du das

du als fast fertiger betriebswirt....woher weist du den wie die marktgesetze funktionieren?.....

woher wissen wir...das es bei 40°C NICHT doppelt so warm ist wie bei 20°C.....
....überlege mal....

Subject: Re: Nochmal Soja

Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:45:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab doch alles erklärt, deine Antwort verstehe ich nicht, es gibt doch Manager, die sich für oder gegen die Entwicklung entscheiden, du tust ja gerade so als kämen die Produkte von Gott. Das Management entscheidet, natürlich auf Marktstudien basierend. Wie würdest du denn als Manager entscheiden, kein Mensch würde das entwickeln lassen

Subject: Re: Nochmal Soja

Posted by [pilos](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:54:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bennie schrieb am Don, 16 März 2006 14:45Ich hab doch alles erklärt, deine Antwort verstehe ich nicht, es gibt doch Manager, die sich für oder gegen die Entwicklung entscheiden, du tust ja gerade so als kämen die Produkte von Gott. Das Management entscheidet, natürlich auf Marktstudien basierend. Wie würdest du denn als Manager entscheiden, kein Mensch würde das entwickeln lassen

du hast meine message nicht verstanden.....

auf deine frage woher ich das mit dem equol und bakterien wissen würde.....habe ich dir geantwortet.....es ist ein wortspiel und hat mit markt und co erst gar nichts zu tun....

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:59:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich versteh gar nichts mehr. Dann halt nochmal Du musst doch irgendwo gelesen haben, dass angeblich nicht jeder diese Bakterien hat, das fällt doch nicht vom Himmel und darauf hast du nicht geantwortet.

Subject: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?
Posted by [fuselkopf](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:07:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

BWL er sind nur fähig in Kausalketten zu denken... mehr geht bei denen nicht

Außerdem ist die scheiss Equol GESchichte schon uralt! BENutzt die Suchfunktion und spamt nicht alten Müll hier rein. Und falls ihr auf Equol abfahrt, dann holt euch Rotklee der knallt noch mehr rein. Im übrigen gibts Equol auch zu kaufen... fürn schweine Geld

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:15:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für alle mal zur Aufklärung das fast bezog sich nicht darauf, dass ich noch nicht fertig bin, sondern auf etwas anderes. Und zweitens weiß ich nicht, wieso ihr beleidigend werden müsst, teilt doch lieber eure Erfahrungen mit, also habt ihr das Zeug schon genommen oder nicht? Hat es geholfen, ja oder nein? Das hilft uns alle weiter aber nicht der vorwurfsvolle, besserwisserische Ton, den ich manchmal hier nicht leiden kann. Niemand hat hier die Weisheit bezüglich des Haarausfalls mit Löffeln gefressen, sonst würdet ihr alle das Forum nicht nutzen.

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?
Posted by [frühaufsteher78](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:34:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um mal aufs Thema zurückzukommen: pilos hat schon recht, equol wird nicht von allen Menschen produziert, sind glaub ca. 50% oder weniger?
Ich hab mal 4 Monate Rotklee Kapseln genommen, gebracht hat es nichts.

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?
Posted by [pilos](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:36:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bennie schrieb am Don, 16 März 2006 15:15Für alle mal zur Aufklärung das fast bezog sich

nicht darauf, dass ich noch nicht fertig bin, sondern auf etwas anderes. Und zweitens weiß ich nicht, wieso ihr beleidigend werden müsst, teilt doch lieber eure Erfahrungen mit, also habt ihr das Zeug schon genommen oder nicht? Hat es geholfen, ja oder nein? Das hilft uns alle weiter aber nicht der vorwurfsvolle, besserwisserische Ton, den ich manchmal hier nicht leiden kann. Niemand hat hier die Weisheit bezüglich des Haarausfalls mit Löffeln gefressen, sonst würdet ihr alle das Forum nicht nutzen.

mensch Bennie..... nimm es doch nicht so persönlich...für fast alles gibt es irgendwo eine studie.....und wir haben unser wissen eben aus studien....

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?

Posted by [backflash](#) on Thu, 16 Mar 2006 15:27:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Link über Soja aus dem ersten Posting ist "powered by MSD". Ich kann mir beim besten Willen nicht vorstellen, warum sich der Hersteller von Propecia eine viel billigere Konkurrenz machen sollte.

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?

Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:03:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also kann man Equol nicht direkt kaufen und einnehmen, wie jemand behauptet hat. Und sonst gibt es jemanden, der Equol bilden kann? Tut mir sehr leid, aber ich dachte immer ich hätte viel gelesen im allg. Forum über Zink, Kupfer etc, aber das also für weniger als 50 % der Leute (immerhin schon was) equol und d.h. Soja, Rotklee die ultimative Lösung des Problems sein kann, war mir noch nicht klar. Bei wem wirkt es denn?

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?

Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:13:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hehe, das ist doch so ein alter hut...tja, bei wem wirkt es denn? gute frage...

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?

Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:21:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also können es die meisten hier nicht bilden. Ok, aber man kanns ja mal ausprobieren und sehen, ob es geht.

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:28:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das hat nichts mit persönlich nehmen zu tun. Ich möchte nun mal nicht beleidigt oder für blöd erklärt werden. Gerade die sprichwörtliche blöde Frage war schon oft der Schlüssel zum Erfolg. Also wirkt es bei niemandem hier, Japaner können also tendenziell mehr Equol bilden. Rotklee ist also wirklich identisch. Nun gut, hab ich wieder was gelernt.

Subject: Re: Was will man von einem BWLer anderes erwarten, Pilos?
Posted by [glockenspiel](#) on Thu, 16 Mar 2006 17:58:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi Bennie...nein, verzeih, ich wollte deinen thread nicht so unbegründet "bereichern", aber seit ich mich auch nur ansatzweise mit AGA beschäftige, tauchte "Soja" in irgendeiner Weise auf, für mich ist das aus diesem Grunde sehr fragwürdig, denn ich denke einfach nicht mehr, dass das mehr als irgendeinen winzigen Nebeneffekt haben könnte...ich war auch schon dabei, mir Sojakapseln zu kaufen, und und und...wie viele viele vor mir...

Subject: Sei doch nicht gleich so zickig
Posted by [fuselkopf](#) on Thu, 16 Mar 2006 18:02:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

niemand beleidigt dich hier.
vergiß das mit soja/rotklee und equol.
bringt nichts... du kannst dir equol kaufen... reines. wird aus irgendwelchen tierischen bestandteilen gewonnen. kostet ber sehr viel und der nutzen ist fraglich. Kannst ja mal ne Kosten-Nutzen Analyse aufstellen oder die Minimax Regel anwenden LOL
nix für ungut...

Subject: Wenn Du mir schon eine Beleidigung unterstellst
Posted by [fuselkopf](#) on Thu, 16 Mar 2006 18:05:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann war es keine persönliche Beleidigung. Das ist ein riesen Unterschied. Ich hab den Berufsstand der BWL "dumm angemacht" und das Recht nehm ich mir auch raus
Also, immer schon flexibel bleiben

Wir lernen alle nicht aus

Subject: Re: Was will man von einem BWLER anderes erwarten, Pilos?

Posted by [pilos](#) on Thu, 16 Mar 2006 18:49:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bennie schrieb am Don, 16 März 2006 17:21Also können es die meisten hier nicht bilden. Ok, aber man kanns ja mal ausprobieren und sehen, ob es geht.

jetzt erkläre ich es dir genau.

in soja und rotklee und andere mehr...gibt es viele isoflavone auch phytoöstrogene genannt.

eines davon ist daidzein. daidzein wird bei 30-50% der menschen durch die darmflora zu equol umgebaut.....es gibt ein S-Equol und ein R-Equol...das R-Equol hat fast keine wirkung....

.....der mensch (seine darmflora!) produziert nur das S-Equol.

Equol ist ein natürlicher stoff...wodurch er nicht patentiert werden kann...somit hat auch kein schwein interesse daran.....

und eine letzte studie sagt sogar um so höher das equol im blut war um so höher war das DHT und das DHEAS.....

However, androstenedione, DHEAS, calculated free testosterone and paradoxically markers of 5alpha-reductase, DHT and AoS/epiAoS were all also significantly higher in Japanese rather than the New Zealand male counterparts. All other comparisons were not significant. Plasma DHT and DHEAS correlated positively with plasma equol and plasma AoS/epiAoS correlated positively with genistein levels. Taken together the results suggest that, rather than reduced levels of steroidogenesis, Japanese males may have increased 5alpha-reductase activity and possibly altered 17beta OH steroid dehydrogenase activity. Significantly the positive association between isoflavones levels and 5alpha-steroids is counter-intuitive to isoflavone intake offering prostate protection, unless this is postulated to occur through other mechanisms.

Subject: Re: Nochmal Soja

Posted by [chris22](#) on Thu, 16 Mar 2006 20:59:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pilos,

ich kenne die Studie. Soweit ich dass noch im Kopf habe, bindet das Equol an DHT und macht es so unschaedlich, es senkt nicht den Plasmaspiegel hoechstwahrscheinlich nicht, es gibt aber auch Studie, dort wurde an jungen Männern eine eindeutige DHT und fT Senkung

nachgewiesen. Wenn man Equolproduzent ist, macht man mit Isoflavonen absolut nichts falsch. Die höheren Plasmahormonwerte beunruhigen mich nicht, da es ebenso sein koennte, dass Isoflavone direkt an der Zelle über einen antioxidativen Mechanismus die Androgenrezeptorenaktivität runterregulieren. Soja und CO sind sicher keine Wundermittel, aber dass sie den HA verschlechtern glaube ich auf keinen Fall, die Japaner und Chinesen haben in der Regel tolles Haar, bis sie in den Westen wandern .

Gruss

Chris

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Gast](#) on Wed, 22 Mar 2006 16:22:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Isst du also Soja und versuchst es?

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 22 Mar 2006 17:13:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat.: Gaben die Forscher den Ratten Equol, veränderte sich die Vorstehdrüse dagegen nicht. Spritzten sie DHT und Equol, hemmte die Soja-Substanz die schädliche Wirkung von DHT Sehr aussagekräftig! Hier wurde den Ratten reines Equol verabreicht und KEIN Soja! Das ist das gleiche, als wenn ich statt Soja mir reines Equol injiziere...
Dass Equol aus Soja entsteht mag ja sein... Aber bei so einer Entstehung spielen mehrere Faktoren (Enzyme, Vitamine etc) eine grosse Rolle. Es ist ein Unterschied, ob man einen Wirkstoff direkt verabreicht oder ob man ihn durch Pflanzen noch sozusagen selbst "bilden" muss.

Ich kenne jedenfalls keinen, dem das Sojazeug geholfen hat. Aber vermutlich hat es auch niemand lange getestet. Ich müsste mich noch mal näher informieren... Alles ziemlich verhext wie ich finde.

Subject: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?
Posted by [Kerl1979](#) on Wed, 12 Apr 2006 11:32:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das die Asiaten auf Soja abfahren ist ja hinlänglich bekannt. Auch das diese extrem gute und dichte Haare haben. Kennt jemand eventuell einige Vegetarier die regelmäßig Sojaprodukte konsumieren? Wie sieht es bei deren Haarstatus aus?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Wed, 12 Apr 2006 17:00:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin zwar seit langer Zeit Vegetarier, habe aber bis vor 2 Monaten kaum Soja gegessen, deshalb kann ich noch nichts richtiges sagen. Seit 2 Monaten esse ich jetzt Soja, jeden Tag. Was ich merke ist, das der Haarzustand auf alle Fälle erst mal schlechter geworden ist. Ich hoffe, das ist ein Zeichen das es wirkt. Ich berichte dann weiter. Was ich aber gerne noch wissen wollte ist, das wenn mal Equol kaufen kann (ist teuer ich weiss, aber selbst die Reichen (Silvio Berlusconi, Zidane u.v.m.) können das Problem nicht lösen) wieso wirkt es dann nicht und ist es überhaupt möglich das es bei direkter Einnahme wirkt oder muss man es selbst bilden, damit es wirkt. Im Übrigen ist Equol kein alter Hut ich fragte 4 Hautärzte, darunter ein Professor, die es alle nicht kannten.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Kerl1979](#) on Wed, 12 Apr 2006 18:48:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Im Übrigen ist Equol kein alter Hut ich fragte 4 Hautärzte, darunter ein Professor, die es alle nicht kannten.

Vielleicht müßteman einfach mal ein Darmdokter (Proctologen) fragen. Die müssten ja über die Bildung von Equol bescheid wissen. Was die Wirkung auf den Haarwuchs angeht, glaube ich jedoch nicht das bei denen fundiertes Wissen vorhanden ist.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Wed, 12 Apr 2006 21:20:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Professor mit dem ich geredet habe, versprach mir, sich mit einem Darmdokter auseinanderzusetzen, weil ich wollte messen lassen, ob ich Equol- Produzent bin. In 14 Tagen sollte ich anrufen. Morgen ist schon soviel Zeit vergangen, also werde ich das tun. Ich informiere euch dann. Aber kennt jemand die Wirkung von Equol, das von außen also eingespritzt oder wie auch immer, dem Menschen zugeführt wird? Vielleicht spritzen wir uns dann in Zukunft jeden Tag und haben so volles Haar.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 12 Apr 2006 21:48:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Vielleicht spritzen wir uns dann in Zukunft jeden Tag und haben so volles Haar.

Oje. Jetzt müssen sich sogar die erblich bedingten HA-Patienten spritzen...

Wenn ich viel Geld hätte, würde ich sofort umfangreiche Studien durchführen zum Thema

Sägepalme, Equol und Soja, und und und...!

Auch wenn es wirtschaftlich unrentabel ist. Das wäre mir dann wurscht. Hauptsache die Menschheit wird endlich über wahre Wahrheiten zum erblich bedingten HA aufgeklärt und zwar so, dass Naturheilmittel den HA dauerhaft heilen können. Ohne Chemie! Wie im Paradies.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Thu, 13 Apr 2006 15:16:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Professor berichtete mir, das der Darmspezialist Equol auch nicht kannte und beide einigten sich darauf, mir zu sagen, dass sie es für wenig relevant hielten. Das mit dem Soja ging durch die Presse aber es sei nicht so viel dran. Ok, deren Meinung. Aber als Wissenschaftler(Professor!!!!) Stellung zu beziehen, ohne die Studien gelesen zu haben, und das hat er nicht, ist töricht. Ich glaube an den Zusammenhang zw. deutlich weniger Prostatakrebs und Sojanahrung in Japan, und auch das Equol bei Haarausfall wirken kann. Ich werde es ausprobieren.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Thu, 13 Apr 2006 16:53:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

zum bsp die studie zeigt dass es sehr wahrscheinlich ist dass es wirkt... also ich mach jetzt echt weiter mit soja!

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Thu, 13 Apr 2006 17:57:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Studie zeigt doch aber leider nur, dass Soja DHT senkt, was heißt nur, sicher besser als nichts, aber Equol ist doch eigentlich der Schlüssel zu ewig vollem Haar. Mit jeder DHT-Senkung (ob durch Fin, Dusta oder Soja oder Leinsamen) ist doch immer auch eine Upregulation verbunden (weil sich der Körper daran gewöhnt und sich nicht auf Dauer austricksen lässt). Würde Equol so wirken, wie wir es uns wünschen und manche Wissenschaftler es auch sagen, dann wäre das Problem doch auf Dauer gelöst, ohne Upregulationsthematiken. Wieso untersucht denn niemand Equol? Ist das alles nicht wahr? Kann man das kaufen und spritzen oder einnehmen?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Thu, 13 Apr 2006 18:22:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eigentlich, und das ist mein Ernst, könnte man Menschen doch wirklich Equol (wie den Ratten)

spritzen und mal sehen, was passiert, bei Medikamententests kann doch auch einiges schief gehen also. Irgendwer hat auch mal geschrieben, dass Equol so teuer sei. Wenn ich reich wäre, würde ich es mir sofort spritzen lassen.

Subject: Tut mir leid, ein letztes mal ich versprech es

Posted by [Gast](#) on Tue, 18 Apr 2006 12:21:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Diese Studie mit den Raten war doch sehr vielversprechend, genauso werden Medikamente entwickelt und getestet, oder nicht. Ob nun das DHT steigt oder nicht spielt doch keine Rolle, wenn Equol sämtliches DHT bindet, ich spiele echt mit dem Gedanken, mir das Zeug mal zu spritzen, gibt es darüber Versuche? Sozusagen als letzte Chance, die ich sehe, DHT- Senkung ist doch eh schmarn, wär ich damals bzgl. Upregulation so informiert gewesen wie heute, hätte ich Fin nie begonnen, wäre reicher und wahrscheinlich auch nicht haarloser als ohnehin schon. Kennt jemand Möglichkeiten das Zeug irgendwie zu beschaffen?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [kko0](#) on Tue, 18 Apr 2006 12:37:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bennie schrieb am Don, 13 April 2006 20:22Eigentlich, und das ist mein Ernst, könnte man Menschen doch wirklich Equol (wie den Ratten) spritzen und mal sehen, was passiert, bei Medikamententests kann doch auch einiges schief gehen also. Irgendwer hat auch mal geschrieben, dass Equol so teuer sei. Wenn ich reich wäre, würde ich es mir sofort spritzen lassen.

macht euch nichts vor... das equol allein wirds wahrscheinl. auch nicht schaffen...

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Tue, 18 Apr 2006 12:52:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber wieso denn nicht, bei den Ratten hat es das größer werden der Prostata verhindert!! Das ist schon eine ordentliche Leistung. Und der Zusammenhang Prostatakrebs in Japan und Europa/USA zusammen mit dieser Theorie. Ich bin wirklich nicht jemand, der sich die Welt schön malen will (zumal ich jetzt überlege, das mir vielleicht eine Glatze stehen könnte), aber das kann man wirklich meiner Ansicht nach nicht als Unsinn abtun, jedes Medikament wird doch zuerst an Tieren getestet und dann am Menschen. Und außerdem haben doch Equol schon viele im Blut, die Soja essen und es bilden können. Also wie denkt ihr denn darüber: Wieso gibt es noch keine Studien bei denen Männer mit Glatze ein Jahr mit Equol gespritzt werden? Ich denke, es liegt vor allem daran, dass Equol nicht patentiert werden kann.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [kkoo](#) on Tue, 18 Apr 2006 13:16:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bennie schrieb am Die, 18 April 2006 14:52Aber wieso denn nicht, bei den Ratten hat es das größer werden der Prostata verhindert!! Das ist schon eine ordentliche Leistung. Und der Zusammenhang Prostatakrebs in Japan und Europa/USA zusammen mit dieser Theorie. Ich bin wirklich nicht jemand, der sich die Welt schön malen will (zumal ich jetzt überlege, das mir vielleicht eine Glatze stehen könnte), aber das kann man wirklich meiner Ansicht nach nicht als Unsinn abtun, jedes Medikament wird doch zuerst an Tieren getestet und dann am Menschen. Und außerdem haben doch Equol schon viele im Blut, die Soja essen und es bilden können. Also wie denkt ihr denn darüber: Wieso gibt es noch keine Studien bei denen Männer mit Glatze ein Jahr mit Equol gespritzt werden? Ich denke, es liegt vor allem daran, dass Equol nicht patentiert werden kann.

ja es ist nicht patentierbar. und die prostata von ratten ist was anderes als haare vom menschen. und wenn es teuer ist, wirds noch schwerer. nimm ordentlich sojaprodukte, als teil des reg.`s, aber mehr tun?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Tue, 18 Apr 2006 13:51:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

warum eigtl. spritzen?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Tue, 18 Apr 2006 17:52:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weils dann besser aufgenommen wird denk ich, wens geht von mir auch so einnehmen, ich meinte halt nur spritzen, weils den Ratten gespritzt wurde. Aber ok, hat schon mal jemand längere Zeit Equol zu sich genommen? In einem anderen Forum meine ich gelesen zu haben unglaubliche Isoflavone, endlich mal was, das funktioniert, muss mal schauen, ob ichs wieder finde.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Tue, 18 Apr 2006 19:38:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schonmal ne ratte ne tablette schlucken sehn?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Gast](#) on Wed, 19 Apr 2006 05:57:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, halt Equol hochdosiert zu sich zu nehmen, so dass es ins Blut kommt und die "Handschellen" an DHT legt, wie es immer so schön heißt. Aber das hat offensichtlich noch niemand getan. Auch finde ich keine Studie bzgl. Equolproduzenten, die Haarausfall haben und vorher noch kein Soja usw. gegessen haben und das mal 1 Jahr durchziehen. Oder?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Figaro03](#) on Wed, 19 Apr 2006 14:32:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute,
ich wäre vielleicht ein wenig vorsichtig mit dem Soja.

Hier ist ein Text, den ich mal zufällig gefunden hatte.

<http://www.sylt-gesund-leben.de/texten/soja.htm>

Was kurz drinsteht. Soja ist ungesund und verursacht alles mögliche. Besonders bei Frauen und Kindern.

Der Text scheint ziemlich überzogen und einseitig zu sein. Besonders mit der Überschrift "Soja GEfahr für die Menschheit".

Tatsache scheint aber, dass es auf alle Fälle hormonell wirkt.

Hier sind mal einige Studien, welche ansatzweise schädliche Wirkungen von Soja nahelegen.

Ich habe auch durchaus Studien gefunden, die FÜR den Sojaverzehr sprechen.

Beispielsweise kann Soja möglicherweise bei Alzheimer helfen. Und viele quellen gehen davon aus, dass es Frauen in den Wechseljahren helfen kann.

Wenn ich es aber richtig sehe, gibt es da unterschiedliche Befunde.

In Maßen denke ich nicht, dass Soja wirklich so schädlich sein kann. aber bevor hier niemand was explizites weiß, würde ich nicht unbedingt mit hohen Isoflavonen rumspielen°

Es gab etliche Studien bei Pubmed. ich habe jetzt mal extra nichts gepostet, weil ich selbst recht wenig mit dem anfangen kann. Aber zumindestens bei Frauen scheinen die Isoflavone nicht unbedenklich zu sein.

Wenn sich jemand mal ausführlich informiert dann geht das sicherlich in Ordnung, eseinzunehmen. Aber vorher würde ich mal da gar nichts machenn.

Edit:

Ach so ja: Ihr müsst euch den Text nicht ganz durchlesen, überfliegt einfach mehr den unteren Teil. aber wie gesagt, es gibt Studien in der Richtung, die das dort drin geschriebene untermauern.

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Wed, 19 Apr 2006 16:43:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja ziemlich übertrieben der text... da werden studien teilweise ausm zusammenhang gerissen

ich fang jetzt erst richtig an mit soja... zbsp werd ich normale milch ersetzen durch sojamilch.. man könnte jetzt nämlich genauso einen langen text über die schädlichen folgen von kuhmilch schreiben

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Figaro03](#) on Wed, 19 Apr 2006 17:08:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier die sind zwar ziemlich unbrauchbar für unseren Zweck, aber auf ungefähr diesen Studien argumentieren die.

Isoflavone in Tofu und anderen Sojaprodukten (Genistein, Daidzein) hemmen Enzyme im Hippocampus im Gehirn und können Gedächtnis und Lernen stören .

Das hier könnte eine derartige Studie dazu sein. (?)

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&am;mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=16364211&itool=iconfft&query_hl=11&itool=pubmed_docsum

Frauen mit Brustkrebs sollen Soja nicht in erhöhten Dosen einnehmen

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&am;mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=15368955&itool=iconabstr&query_hl=6&itool=pubmed_docsum

Isoflavone können bei Mäusen mit bestimmter genetischer Veranlagung eine Uterusvergrößerung auslösen.

http://www.ncbi.nlm.nih.gov/entrez/query.fcgi?cmd=Retrieve&am;mp;db=pubmed&dopt=Abstract&list_uids=16469549&itool=iconabstr&query_hl=6&itool=pubmed_docsum

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Haar-in-der-Suppe](#) on Wed, 19 Apr 2006 17:15:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja gehen wir mal davon aus dass die meisten leute hier nicht mäuse sind , nicht weiblich sind und gleichzeitig brustkrebs haben und schon aus der schule draussn sind

der punkt ist halt, du kannst bei fast jedem stoff irgendwelche negativen sachen heraussuchen, wenn man sich nicht gerade mit soja bombardiert ist es sicher nicht gerade ungesund, zumal es ja auch andere positive funktionen hat ausser dht-hemmung (herz, blut etc..)

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [Lisa76](#) on Thu, 20 Apr 2006 14:14:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Männer,

Für Soja gilt das gleiche wie für Kuhmilch.

Ein zuviel ist schädlich. Ich habe ein halbes Jahr Sojatabletten geschluckt (aus Sojabohnen und ein Rotkleepräparat) in rauen Mengen. Mein Haarausfall war immer furchtbar. Ein zuviel an Soja ist übrigens gefährlich für die Schilddrüse, da es die Verstoffwechslung von T4 in T3 blockiert. Wenn aber nicht genügend bioverfügbares FT3 vorhanden ist, kann das mit Sicherheit auch nicht gut für die Haare sein. Wenn ich denke, daß z.B Frauen oft auch noch orale Kontrazeptiva einwerfen (Pille), was ja den Bedarf an Schilddrüsenhormon auch noch steigern kann, dann Prost Mahlzeit!.

Gruss, Lisa

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?
Posted by [Kerl1979](#) on Wed, 10 May 2006 11:51:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:

Isoflavone in Tofu und anderen Sojaprodukten (Genistein, Daidzein) hemmen Enzyme im Hippocampus im Gehirn und können Gedächtnis und Lernen stören .

Das würde ja dann wissenschaftlich bedeuten, dass Asiaten alle minderbemittelte, lerngestörte Menschen wären. Soja zählt dort zu den Grundnahrungsmitteln. Wenn tatsächlich eine Strörung des Hippocampi vorliegt, dann äußert es sich darin, dass keine neuen Erinnerungen geformt werden können. Es kommt zu einer anterograde Amnesie.

PS:

Christopf Schlingesief hat auch einmal behauptet, dass es in der DDR keine Vitamine und Mineralien gab und daher das Gehirn ausgetrocknet ist. Nur mal so am Rande bemerkt

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?
Posted by [kkoo](#) on Wed, 10 May 2006 12:14:51 GMT

Kerl1979 schrieb am Mit, 10 Mai 2006 13:51Zitat:

Isoflavone in Tofu und anderen Sojaprodukten (Genistein, Daidzein) hemmen Enzyme im Hippocampus im Gehirn und können Gedächtnis und Lernen stören .

Das würde ja dann wissenschaftlich bedeuten, dass Asiaten alle minderbemittelte, lerngestörte Menschen wären. Soja zählt dort zu den Grundnahrungsmitteln. Wenn tatsächlich eine Strörung des Hippocampi vorliegt, dann äußert es sich darin, dass keine neuen Erinnerungen geformt werden können. Es kommt zu einer anterograde Amnesie.

PS:

Christopf Schlingesief hat auch einmal behauptet, dass es in der DDR keine Vitamine und Mineralien gab und daher das Gehirn ausgetrocknet ist. Nur mal so am Rande bemerkt

aber er ist doch gar nicht aus der DDR?

Subject: Re: Wie ist der Haarstatus bei Vegetariern +Soja?

Posted by [Kerl1979](#) on Wed, 10 May 2006 12:24:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kkoo schrieb am Mit, 10 Mai 2006 14:14Kerl1979 schrieb am Mit, 10 Mai 2006 13:51Zitat:
Isoflavone in Tofu und anderen Sojaprodukten (Genistein, Daidzein) hemmen Enzyme im Hippocampus im Gehirn und können Gedächtnis und Lernen stören .

Das würde ja dann wissenschaftlich bedeuten, dass Asiaten alle minderbemittelte, lerngestörte Menschen wären. Soja zählt dort zu den Grundnahrungsmitteln. Wenn tatsächlich eine Strörung des Hippocampi vorliegt, dann äußert es sich darin, dass keine neuen Erinnerungen geformt werden können. Es kommt zu einer anterograde Amnesie.

PS:

Christopf Schlingesief hat auch einmal behauptet, dass es in der DDR keine Vitamine und Mineralien gab und daher das Gehirn ausgetrocknet ist. Nur mal so am Rande bemerkt

aber er ist doch gar nicht aus der DDR?

Ich wollte damit auch nicht ausdrücken das er aus der DDR kommt. LOL
Der Ausspruch ist mir komischerweise gleich durchs Hirn geschossen.

Subject: Re: Nochmal Soja
Posted by [strike](#) on Wed, 10 May 2006 13:57:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Sojamilch schädlich fürs Haar??
Posted by [Gast](#) on Sat, 13 May 2006 11:05:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum soll denn Sojamilch schädlich fürs Haar sein?

Ich selbst trinke gern den Sojatrunk.

ES soll angeblich bei manschen im Darm Equol entstehen.
Equol hemmt das DHT beim reagieren mit den Androgenrezeptoren.
